sei nicht
eifersüchtig,
sei dankbar

Und nun, meine Kinder, hört auf mich und hütet euch vor dem Geist der Täuschung und des Neides. Denn Neid beherrscht den ganzen Geist eines Menschen und lässt ihn weder essen noch trinken noch irgendetwas Gutes tun. Aber es suggeriert ihm immer, ihn zu vernichten, den er beneidet; und solange der Neider blüht, verblasst der Neider ... Ich habe gelernt, dass die Befreiung von Neid durch Gottesfurcht kommt. Denn wenn jemand zum Herrn flieht, so läuft der böse Geist von ihm weg und sein Sinn wird erleuchtet. Und von nun an sympathisiert er mit dem, den er beneidet hat, und vergibt denen, die ihm feindlich gesinnt sind, und hört so mit seinem Neid auf.
TESTAMENT VON SIMEON 1:16-20

Hütet euch deshalb, meine Kinder, vor aller Eifersucht und Neid, und wandelt in Einfalt des Herzens, damit Gott auch euch Gnade und Herrlichkeit und Segen auf euer Haupt geben möge, so wie ihr es im Fall Josephs gesehen habt. TESTAMENT VON SIMEON 2:5

Liebt auch ihr, meine Kinder, einen jeden seinen Bruder mit gutem Herzen, und der Geist des Neids wird sich von euch zurückziehen. Denn das verwüstet die Seele und zerstört den Leib; es verursacht Zorn und Krieg im Gemüt und erregt blutige Taten und führt das Gemüt in Raserei und verursacht Aufruhr in der Seele und Zittern im Körper. Denn selbst im Schlaf nagt boshafte Eifersucht und verstört mit bösen Geistern die Seele und macht den Körper beunruhigt und weckt den Geist in Verwirrung aus dem Schlaf; und wie ein böser und giftiger Geist erscheint es den Menschen. TESTAMENT VON SIMEON 2:7-9

Denn Haß wirkt mit Neid auch gegen die Gedeihenden: solange er von ihrem Erfolg hört oder sieht, schmachtet er immer. Gerechtigkeit vertreibt Hass, Demut vernichtet Neid. Denn der Gerechte und Demütige schämt sich der Ungerechtigkeit und wird nicht von einem anderen, sondern von seinem eigenen Herzen getadelt, weil der Herr auf seine Neigung schaut.
TESTAMENT VON GAD 1:22, 27-28
Denn der arme Mann, wenn er frei von Neid dem Herrn in allen Dingen gefällt, ist über alle Menschen gesegnet, weil er nicht die Mühsal eitler Menschen hat. Legt daher den Neid aus eurer Seele und liebt einander mit aufrichtigem Herzen.
TESTAMENT VON GAD 2:15-16

Ich werde auch nicht mit verzehrendem Neid gehen; denn solch ein Mensch wird keine Gemeinschaft mit Weisheit haben.
WEISHEIT VON SALOMON 6:23
Neide nicht den Ruhm eines Sünders, denn du weißt nicht, was sein Ende sein wird. Reichtum ist für einen Geizhals nicht schön: und was soll ein Neider mit Geld anfangen?
ECCLESIASTICUS 9:11; 14:3

Es gibt keinen schlimmeren als den, der sich selbst beneidet; und dies ist eine Belohnung für seine Bosheit. Und wenn er Gutes tut, tut er es ungern; und zuletzt wird er seine Bosheit erklären. Der Neider hat ein böses Auge; er wendet sein Angesicht ab und verachtet die Menschen. Das Auge eines Habsüchtigen ist mit seiner Portion nicht zufrieden; und die Missetat der Gottlosen trocknet seine Seele aus. Ein böses Auge beneidet sein Brot, und er ist ein Geizhals an seinem Tisch.
ECCLESIASTICUS 14:6-10
Neid und Zorn verkürzen das Leben, und Vorsicht bringt das Alter vor der Zeit. ECCLESIASTICUS 30:24

Ärgere dich nicht über die Übeltäter, und sei nicht neidisch auf die Übeltäter. Denn sie werden bald abgeholzt wie das Gras und verdorren wie das grüne Kraut. PSALM 37:1-2
... Denn ich war neidisch auf die Dummen, als ich den Wohlstand der Gottlosen sah ... Ihre Augen stehen vor Fettheit: Sie haben mehr, als das Herz sich wünschen könnte ... Siehe, das sind die Gottlosen, denen es gut geht Welt; sie nehmen an Reichtümern zu ... Als ich dachte, dies zu wissen, war es zu schmerzhaft für mich; Bis ich in das Heiligtum Gottes ging; dann verstand ich ihr Ende. Sicherlich hast du sie an schlüpfrige Orte gesetzt: du hast sie in die Zerstörung geworfen ... Denn siehe, sie, die fern von dir sind, werden zugrunde gehen: du hast alle zerstört, die eine Hure von dir gehen. Aber es ist gut für mich, mich Gott zu nahen: Ich habe mein Vertrauen auf den HERRN GOTT gesetzt, dass ich alle deine Werke verkünden kann. PSALME 73

Beneide nicht den Unterdrücker und wähle keinen seiner Wege. Denn der Eigensinnige ist dem HERRN ein Gräuel; aber sein Geheimnis ist bei den Gerechten. SPRÜCHE 3:31-32
Ein gesundes Herz ist das Leben des Fleisches: aber beneide die Fäulnis der Knochen. SPRÜCHE 14:30
Lass dein Herz nicht die Sünder beneiden, sondern sei den ganzen Tag in der Furcht des HERRN. Denn sicherlich gibt es ein Ende; und deine Erwartung wird nicht abgeschnitten. SPRÜCHE 23:17-18
Sei nicht neidisch auf böse Menschen und verlange nicht, mit ihnen zusammen zu sein. Denn ihr Herz sinnt auf Zerstörung, und ihre Lippen reden von Unheil. SPRÜCHE 24:1-2
Ärgere dich nicht wegen böser Menschen, und sei nicht neidisch auf die Gottlosen; Denn dem Bösen wird es keinen Lohn geben; die Kerze der Gottlosen soll ausgelöscht werden.
SPRÜCHE 24:19-20
Zorn ist grausam und Wut ist ungeheuerlich; aber wer kann vor Neid bestehen? SPRÜCHE 27:4